Montageanleitung

für

Anschlußzubehör (Unterputz)

von

Vaillant Thermoblock VC, VCW

Vaillant

80 40 73 D

Abmessungen

	A_1	C
VC/VCW 180	118	R¾″
VC/VCW 240	128	R 1″

Ⓐ Gas
Ⓑ Heizungsvorlauf
Ⓒ Heizungsrücklauf
Ⓓ Kaltwasser (nur VCW)
Ⓔ Warmwasser (nur VCW)
Ⓕ Ablauf
Ⓖ Kabeldurchführungen im Anschlußkasten für Elektroanschlüsse
Ⓗ Wandauslaß für Elektroanschlüsse
Ⓘ Geräterahmen (Querträger)

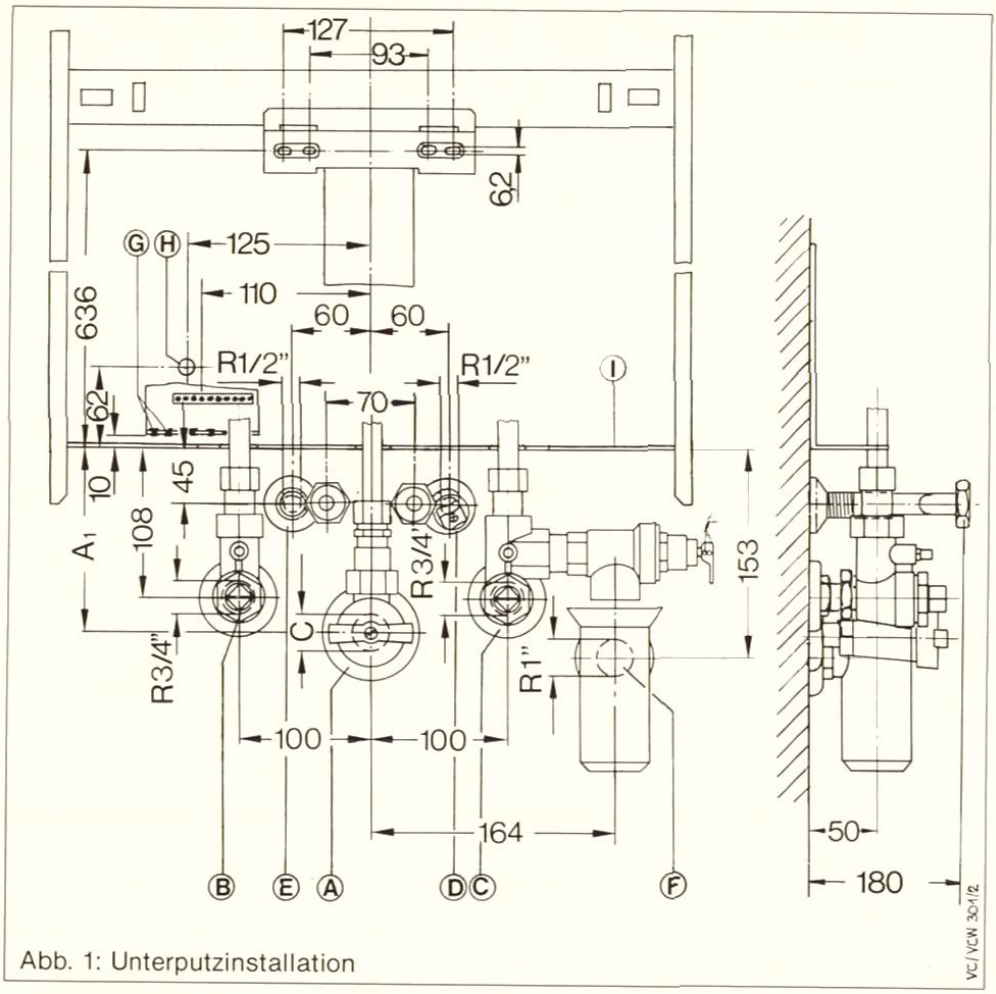


Abb. 1: Unterputzinstallation

Deutsche Warenzeichen

Vaillant®

Montagefolge

Montageschablone

a) Nach Festlegung des Gerätestandortes Montageschablone (1) an der Wand befestigen (2).

Die Montageschablone ist beim zuständigen Vertriebsbüro erhältlich.

b) Leitungen an die entsprechenden Stellen der Montageschablone heranführen und mit Rohrstutzen (3) — bauseits beizustellen — an der Montageschablone fixieren.

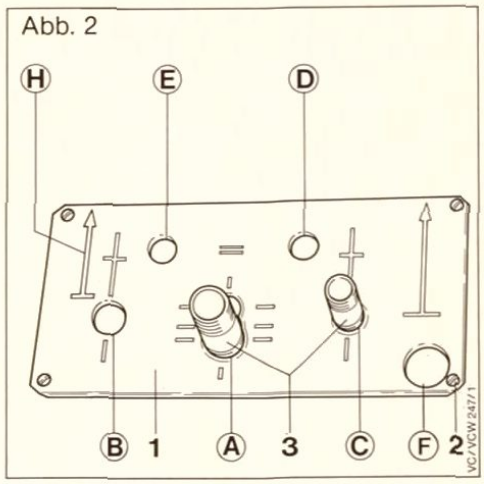
Die Leitungswinkel müssen vollständig in der Wand liegen und dürfen nicht aus der verputzten oder gefliesten Wand herausragen.

c) Leitungen im Anschlußbereich an der Wand so befestigen, daß sich die Stichmaße der Leitungswinkel gegenüber der Schablone beim Einputzen nicht verändern.

d) Rohrstutzen (3) und Montageschablone abschrauben.

Ⓐ = Gas
Ⓑ = Heizungsvorlauf
Ⓒ = Heizungsrücklauf
Ⓓ = Kaltwasser (nur VCW)
Ⓔ = Warmwasser (nur VCW)
Ⓕ = Ablauf
Ⓗ = Wandauslaß für Elektroanschlüsse

Abb. 2



Gerätehalter

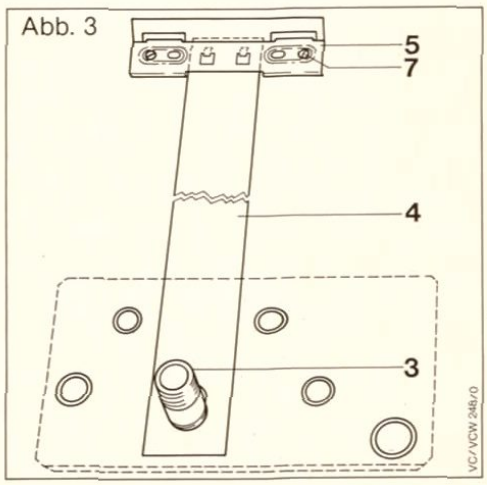
a) Abstandsschablone (4) mit der Ausstanzung für den R-¾″-Gasanschluß - bzw. nach Ausschneiden der Anstanzung für den R-1″-Gasanschluß - auf das Gasrohr (unter Zuhilfenahme des Rohrstutzens (3) oder des noch zu montierenden Gasabsperrhahns) aufstecken.

b) Abstandsschablone mit daran befestigtem Gerätehalter (5) lotrecht *nach oben* ausrichten.

c) Gerätehalter waagerecht ausrichten und mit 2 Schrauben (7) an der Wand befestigen.

d) Abstandhalter unterhalb des Gerätehalters abschneiden und entfernen.

Abb. 3



Gasabsperrhahn

a) Gasabsperrhahn (8) mit 50 mm Wandabstand des Geräteanschlusses — von der verputzten oder gefliesten Wand — unter Verwendung der zugehörigen Rosette (8a) dicht und lotrecht in die Gasleitung einschrauben.

b) Die dem Gerät beigepackte Quetschverschraubung (8b) dicht in den Gasabsperrhahn einschrauben.

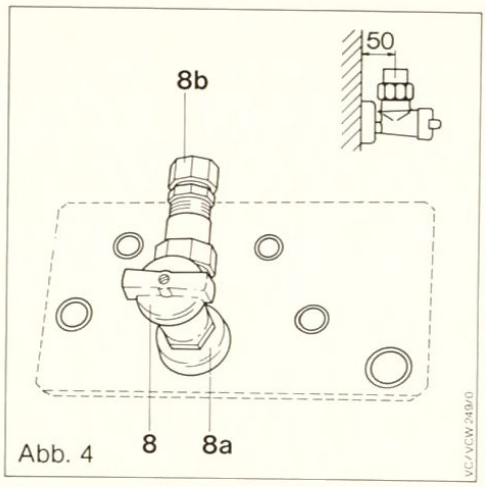


Abb. 4

Anschlußstücke für Wartungshähne

a) Die beiden Anschlußstücke (9) unter Verwendung der zugehörigen Rosetten (9a) dicht in Heizungsvorlauf-und -rücklaufleitung einschrauben.

Das Stichmaß von Vorderkante Dichtung des Anschlußstückes bis zur — verputzten oder gefliesten — Wand muß ca. 25 mm betragen. Ggf. sind die Gewinde der Anschlußstücke auf das erforderliche Maß zu kürzen.

Eine evtl. erforderliche Korrektur des Stichmaßes von 25 mm ist nach Aufhängen des Gerätes durch geringfügiges ein- bzw. ausdrehen der Anschlußstücke vorzunehmen.

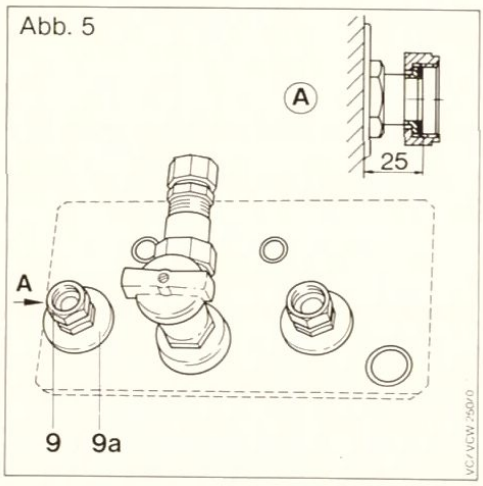


Abb. 5

Gewindehülsen für Kalt- und Warmwasseranschluß (nur VCW)

a) Die beiden Gewindehülsen (10) unter Verwendung der zugehörigen Rosetten (10a) dicht in Kalt- und Warmwasserleitung einschrauben.

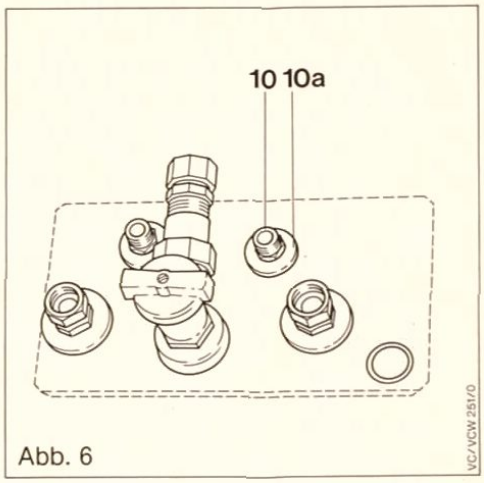


Abb. 6

Gerät

a) Gerät (11) von oben mit seinem Anschlußrohr für Gas (12) in die Quetschverschraubung (8b) des Gasabsperrhahns einführen und gleichzeitig in den Gerätehalter (5) — siehe Abb. 3 — einhängen und lotrecht ausrichten.

b) Überwurfmutter der Quetschverschraubung (8b) anziehen.

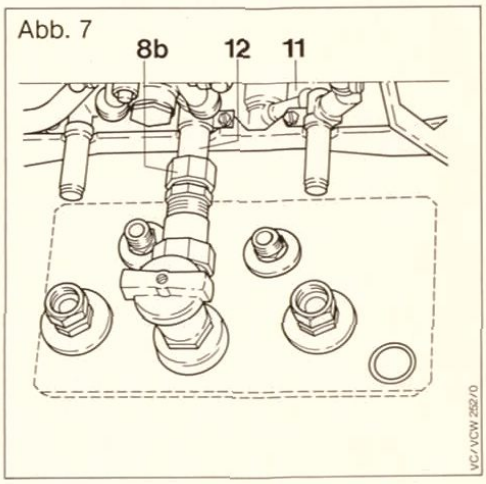


Abb. 7

Kalt-/Warmwasseranschluß (nur VCW)

a) Kaltwasseranschluß (13) mit aufgeschobener Überwurfmutter (13a) und aufgeschobenem Quetschring (13b) in die Gewindehülse (10) der Kaltwasserleitung einstecken.

b) Überwurfmutter (13c) mit eingelegter Dichtung am Wasserschalter (14) festschrauben.

c) Überwurfmutter (13a) an der Gewindehülse (10) festschrauben.

d) Warmwasseranschluß (15) mit aufgeschobener Überwurfmutter (15a) und aufgeschobenem Quetschring (15b) in die Gewindehülse (10) der Warmwasserleitung einstecken.

e) Überwurfmutter (15c) mit eingelegter Dichtung am Wasserschalter festschrauben.

f) Überwurfmutter (15a) an der Gewindehülse (10) festschrauben.

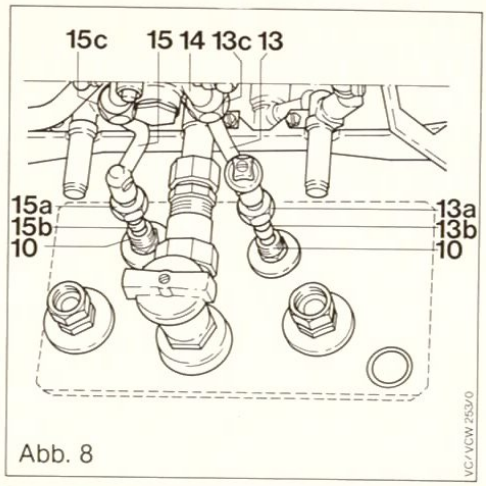


Abb. 8

Wartungshähne

a) Wartungshahn (16) auf Anschlußrohr (17) aufschieben.

b) Dichtung in Anschlußstücke (9) einlegen.
Dichtflächen von Wartungshahn und eingelegter Dichtung im Anschlußstück (9) müssen bündig voreinander liegen. Hierzu ggf. Anschlußstück geringfügig ein- oder herausdrehen bzw. Anschlußrohrverschraubung (17a) lösen.

c) Überwurfmutter (9a) am Wartungshahn festschrauben.

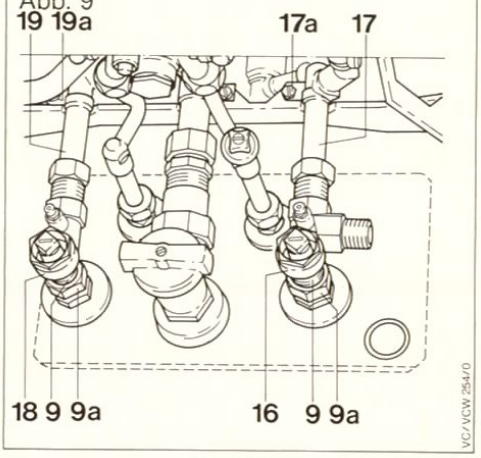
d) Wartungshahn (18) auf Anschlußrohr (19) aufschieben.

e) Dichtung in Anschlußstück (9) einlegen.
Dichtflächen von Wartungshahn und eingelegter Dichtung im Anschlußstück müssen bündig voreinander liegen. Hierzu ggf. Anschlußstück geringfügig ein- oder herausdrehen bzw. Anschlußrohrverschraubung (19a) lösen.

f) Überwurfmutter (9a) am Wartungshahn festschrauben.

g) Überwurfmuttern der Wartungshähne festschrauben.

Abb. 9



Sicherheitsventil/Ablauftrichter

a) Sicherheitsventil (20) dicht in den seitlichen Anschluß des Wartungshahns (16) einschrauben.

b) Ablauftrichter (21) unter Verwendung der zugehörigen Rosette (21a) in die Ablaufleitung einschrauben.
Trichter senkrecht unter dem Auslauf des Sicherheitsventils ausrichten.

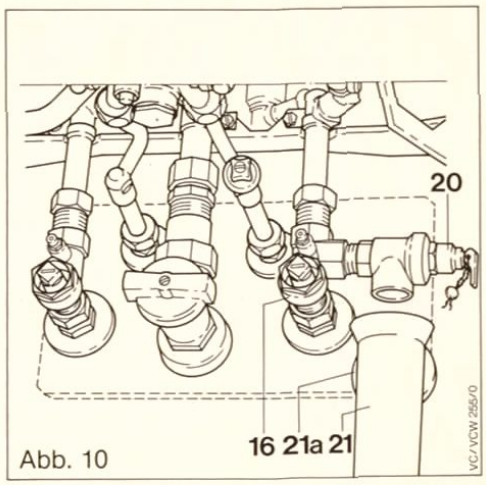


Abb. 10

Vaillant

Ihr Partner für Heizen, Regeln, heißes Wasser.

Joh. Vaillant GmbH u. Co, Postfach 10 10 20, D-5630 Remscheid 1
Telefon: (0 21 91) 3 68-1 · Telex: 08 513-879 · Telegramme: vaillant remscheid

Änderungen vorbehalten
0783 Vieljünger, Wermelskirchen